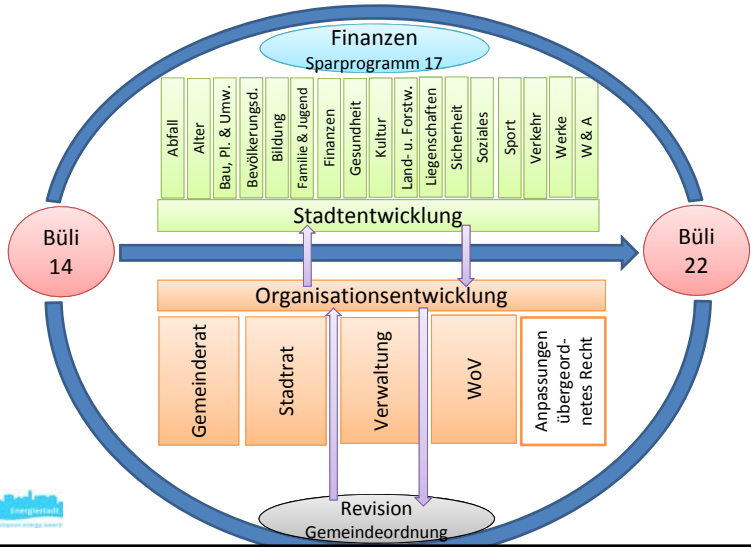


Voranschlag 2016 und Finanzplan 2015-2019



1. Oktober 2015

Voranschlag 2016 / Finanzplan 2015-2019



Voranschlag 2016 / Finanzplan 2015–2019

5 Erkenntnisse

- Aufwand im Griff: Unterdurchschnittliche Kosten im Vergleich mit 11 Gemeinden
- Defizite dank Sparprogramm 17 stark reduziert
- Anspruchsvolle Investitionsplanung – Bülach wächst
- Hohe Investitionen generieren hohe Abschreibungen
- Perspektive: Finanzplanung herausfordernd, aber machbar



1. Oktober 2015

3

Voranschlag 2016 / Finanzplan 2015–2019

Übersicht

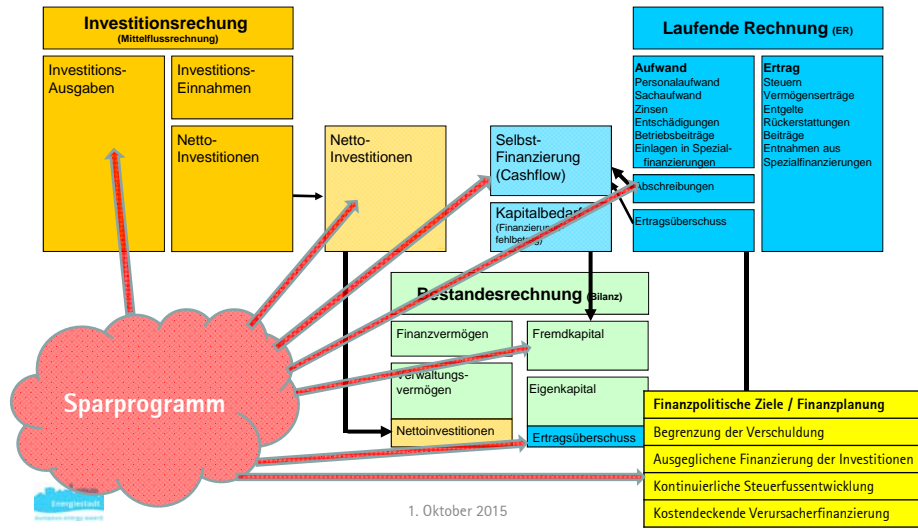
1. Laufende Rechnung
2. Investitionsrechnung
3. Finanzpolitische Ziele
4. Finanzplan 2015–2019
5. Sparprogramm 17
6. Finanzhaushalt



1. Oktober 2015

4

Voranschlag 2016 / Finanzplan 2015-2019



Voranschlag 2016

1. Laufende Rechnung

in CHF 1'000	RE 2014	VO 2015	HR 2015	VO 2016
Aufwand	127'199	135'376	131'484	130'498
Ertrag	133'193	136'751	131'589	128'042
Ergebnis	5'994	1'375	105	-2'456

Voranschlag 2016

Das Wichtigste / Rahmenbedingungen

- Basis für Budgetierung: Voranschlag 2015
- Finanzausgleich zwei Jahre verzögert -> 2016 höher
- Gewinnausschüttung ZKB
- Zusammenführung Altersinstitutionen
- Steuerfuss 92 %



1. Oktober 2015

7

Voranschlag 2016

Veränderungen Globalbudgets

<i>in 1'000 CHF</i>	RE 2014	VO 2015	VO 2016	Diff.	%
Globalbudgets	58'471	62'152	62'670	518	0.8%
Finanzen	64'465	63'527	60'214	-3'313	-5.2%
Resultat	5'994	1'375	-2'456		

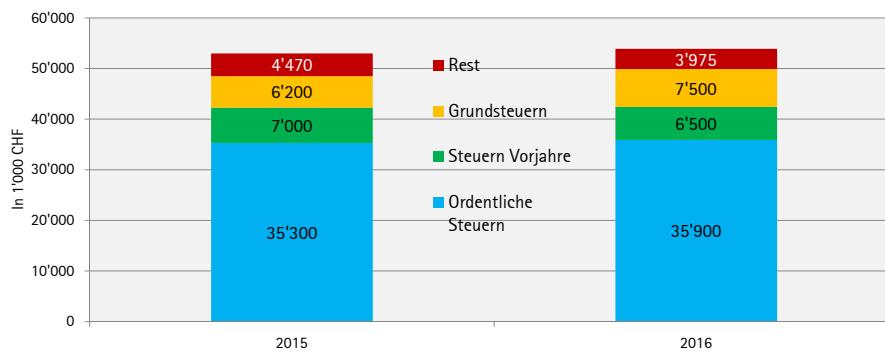


1. Oktober 2015

8

Voranschlag 2016

Vergleich Steuererträge Voranschlag 2016 zu 2015



1. Oktober 2015

9

Voranschlag 2016

Fazit Voranschlag 2016 Laufende Rechnung

- Aufwand stabil
- Erträge schwanken, insbesondere Grundsteuern und Finanzausgleich



Voranschlag 2016

2. Investitionsrechnung

(in Mio. CHF)	RE14	V015	V016
Verwaltungsvermögen Steuerhaushalt	14.2	32.7	21.7
Spezialfinanzierungen	3.1	4.9	4.8
Total Verwaltungsvermögen	17.3	37.6	26.5
Finanzvermögen	2.0	0.7	4.2

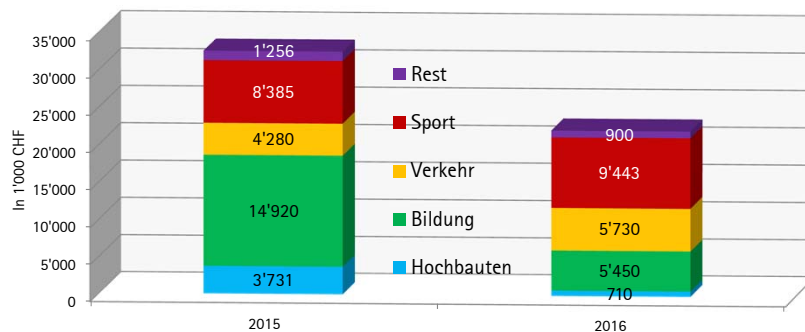


1. Oktober 2015

11

Voranschlag 2016

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen Steuerhaushalt Voranschlag 2016 zu 2015

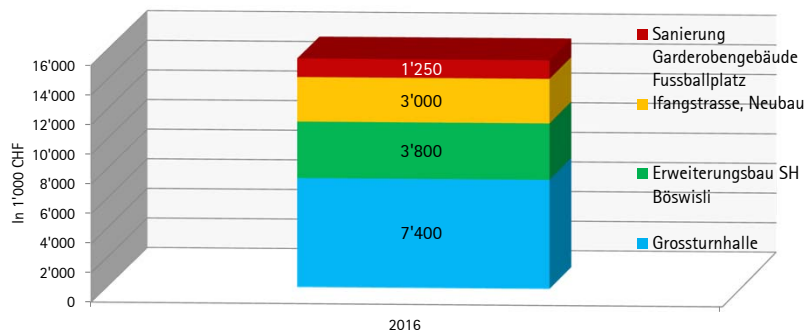


1. Oktober 2015

12

Voranschlag 2016

Investitionsrechnung Grossprojekte



1. Oktober 2015

13

Voranschlag 2016

Fazit Investitionsrechnung

- Plafond-Richtwerte jährlich Fr. 15 Mio. deutlich überschritten
- Wenige Grossprojekte belasten Plafond



Voranschlag 2016

3. Finanzpolitische Ziele (1)

Zielsetzung	Messgrösse
<p>Begrenzung der Verschuldung Die Zielgrösse des Nettovermögens im Steuerhaushalt beträgt 0 Franken. Zum Ausgleich von jährlichen Schwankungen und zur Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit bewegt sich das Nettovermögen in einer Bandbreite von +/- 40 % der einfachen Staatssteuer.</p>	<p>Nettovermögen in einer Bandbreite von +/- 40 % der einfachen Staatssteuer (17 Mio. Franken)</p>
<p>Ausgeglichene Finanzierung der Investitionen Langfristig wird im Steuerhaushalt eine Selbstfinanzierung der Investitionen im Verwaltungsvermögen von 100 % angestrebt. Bewegt sich das Nettovermögen innerhalb der vorgegebenen Bandbreite, ist ein tieferer Selbstfinanzierungsgrad möglich.</p>	<p>Langfristiger Selbstfinanzierungsgrad 100 %</p>



1. Oktober 2015

15

Voranschlag 2016

3. Finanzpolitische Ziele (2)

Zielsetzung	Messgrösse
<p>Kontinuierliche Steuerfussentwicklung Der Steuerfuss soll sich stabil entwickeln. Indikatoren für eine Anpassung des Steuerfusses sind der Selbstfinanzierungsgrad, die Bandbreite des Nettovermögens und die Steuerfussveränderung des kantonalen Mittelwerts.</p>	<p>Stabiler Steuerfuss</p>
<p>Kostendeckende Verursacherfinanzierung Die Gebühren für Wasser, Abwasser und Entsorgung werden kostendeckend dem Verursacher verrechnet. Die Spezialfinanzierungskonten sollen 5 % des Anlagewerts nicht übersteigen.</p>	<p>Spezialfinanzierungskonten Wasser < 10 Mio. Fr. Abwasser < 15 Mio. Fr. Entsorgung < 1 Mio. Fr.</p>



1. Oktober 2015

16

Voranschlag 2016

Fazit Finanzpolitische Ziele 2016

Zielsetzung	
Begrenzung der Verschuldung	✓
Ausgeglichene Finanzierung der Investitionen	✗
Kontinuierliche Steuerfussentwicklung	✓
Kostendeckende Verursacherfinanzierung	✓



Finanzplan 2015-2019

4. Finanzplan 2015-2019

Steuerhaushalt	2016	2017	2018	2019
(in 1'000 CHF)				
Ergebnis	-2'456	-4'446	-1'832	-1'247
Investitionen	21'683	17'134	6'684	26'472
Nettoschuld	16'562	26'509	23'887	38'934



Finanzplan 2015–2019

Investitionsplafond 2012–2019

Verwaltungs- vermögen	2012	2013	2014	2015	HR	V2016	P2017	P2018	P2019	Total
Steuerhaushalt	5'712	9'621	14'233	33'592	21'683	17'134	6'684	26'472	135'131	
<i>(in 1'000 CHF)</i>										
ZVG				400	200	200	200	13'000	14'000	
ohne ZVG									121'131	

Finanzplan 2015–2019

Investitionsplafond Fr. 135 Mio.

- Die kreditrechtlich noch nicht bewilligten Investitionen von 50 Mio. Franken hat der Stadtrat um Fr. 6 Mio. gekürzt.

Finanzplan 2015-2019

Fazit Finanzplan 2015-2019

- Aufwand 2015-2019 eingefroren
- Hohe Investitionen generieren Defizite in der Laufenden Rechnung
- Ergebnis 2017 negativ, gegenüber Prognose 2013 von Fr. 7.5 Mio. auf Fr. 4.5 Mio. reduziert



Sparprogramm 17

5. Sparprogramm 17

Ausgangslage

- 2013: Finanzplan mit Fr. 7-8 Mio. Defizit ab 2017
- Stadträtliches Ziel: Finanzhaushalt 2017 ausgeglichen
- Lancieren des Sparprogramms17



Sparprogramm 17

Massnahmen Sparprogramm 17 ⁽¹⁾

- Voranschlag 2014 um Fr. 3.3 Mio. entlastet
- Einführung Investitionsplafond
- Voranschlag 2015 und 2016: auf Basis des Vorjahres budgetiert. Bevölkerungswachstum und Konjunktorentwicklung nicht mehr berücksichtigt
- Finanzplan 2017-2019 eingefroren auf Basis 2016
- Leistungsüberprüfung: Beschluss Stadtrat
Ergebnisverbesserungen Fr. 528'000 ab 2017



1. Oktober 2015

23

Sparprogramm 17

Vergleich Nettokosten

Kostenübersicht 2014 (CHF pro Einwohner/-in)	Bülach	Durchschnitt	Median	Differenz zu Median	
				Fr./Einw.	in %
Nettokosten Steuerhaushalt	3'977	4'140	4'233	-256	-6%
Nettokosten Gebührenhaushalt	462	831	617	-155	-25%
Gesamtkosten	4'578	4'952	4'945	-610	-12%

Gemeinde: Thalwil, Schlieren, Kloten, Adliswil, Volketswil, Bülach, Horgen, Wädenswil, Wetzikon, Dietikon, Dübendorf
Quelle: swissplan



1. Oktober 2015

24

Sparprogramm 17

Fazit Sparprogramm 17

- Leistungsüberprüfung
 - Beschluss Stadtrat Ergebnisverbesserungen Fr. 528'000 ab 2017
 - Sparprogramm 17 abgeschlossen
- Verbesserung der Laufenden Rechnung im Finanzplan
- Tiefe Nettokosten

Finanzhaushalt

6. Finanzhaushalt

Ausgangslage

- 2013: Finanzplan mit Fr. 7-8 Mio. Defizit ab 2017
- Sparprogramm 17

Finanzhaushalt

Finanzplan 2015-2019

Finanzplan 2015-2019 (Berücksichtigung Reduktion aus Leistungsüberprüfung)

Steuerhaushalt (in 1'000 CHF)	2016	2017	2018	2019
Ergebnis	-2'456	-3'917	-1'304	-719
Investitionen	21'683	17'134	6'684	26'472
Nettoschuld	16'562	26'509	23'887	38'934

Finanzplan 2013-2017

Steuerhaushalt (in 1'000 CHF)	2016	2017
Ergebnis	-6'994	-7'539
Investitionen	16'600	16'900
Nettoschuld	41'316	53'698

Finanzhaushalt

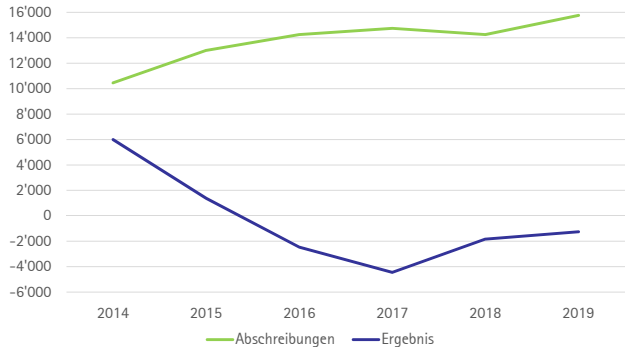
Einfluss der Investitionen auf die Laufende Rechnung

(in 1'000 CHF)	2010	2011	2012	2013	2014	2015V0	2016V0	2017P	2018P	2019P
Nettoinvestitione	15'885	16'417	8'078	12'254	17'293	37'572	26'478	22'134	9'804	29'412
Abschreibungen	9'598	13'269	10'326	9'725	10'499	13'004	14'247	14'740	14'246	15'763
Ergebnis	10'708	3'931	-5'112	1'806	5'994	1'375	-2'456	-4'446	-1'832	-1'247

Ergebnis Modell IR 15 Mio. -1'786 -3'606 -1'871 -241

Finanzhaushalt

Einfluss der Investitionen auf die Laufende Rechnung

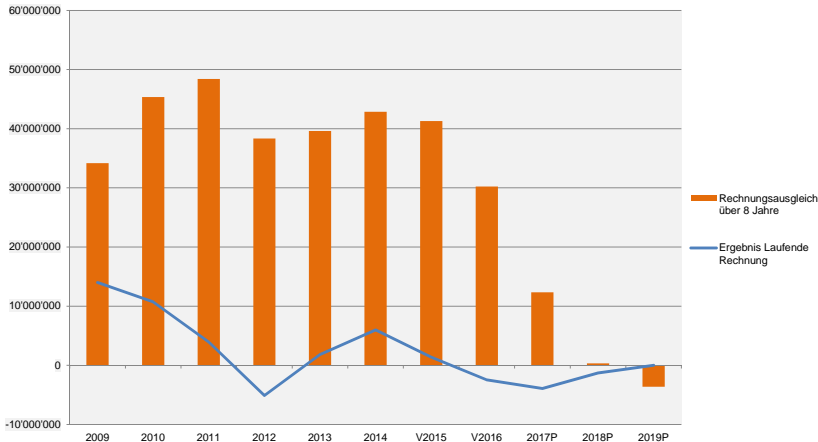


1. Oktober 2015

29

Finanzhaushalt

Rechnungsausgleich über die letzten 8 Jahre



1. Oktober 2015

30

Finanzhaushalt

Finanzplan 2015 – 2019 Varianten

Variante 1 (Berücksichtigung Reduktion aus Leistungsüberprüfung) (in 1'000 CHF)				Variante 2 (Anpassung Steuerfuss 2017 -> Ergebnis 2017 ausgeg.) (in 1'000 CHF)			
	2017P	2018P	2019P		2017P	2018P	2019P
Ergebnis	-3'917	-1'304	-719	Ergebnis	-83	-104	1'781
Steuerfuss	92%	92%	92%	Steuerfuss	102%	95%	92%

Variante 3 (Anpassung Steuerfuss 2017 und 2018 um je 2 %) (in 1'000 CHF)				Variante 4 (Anpassung Steuerfuss 2017 um 4 %) (in 1'000 CHF)			
	2017P	2018P	2019P		2017P	2018P	2019P
Ergebnis	-3'117	296	1'381	Ergebnis	-2'317	296	1'881
Steuerfuss	94%	96%	96%	Steuerfuss	96%	96%	96%



1. Oktober 2015

31

Finanzhaushalt

Fazit Finanzhaushalt

- In den letzten 8 Jahren wurden Ertragsüberschüsse von Fr. 30 Mio. erzielt.
- Bülach weist unterdurchschnittliche Kosten in der Laufenden Rechnung aus.
- Die hohen Investitionen resp. die daraus resultierenden höheren Abschreibungen führen zu Defiziten.
- Die prognostizierten Defizite konnten gegenüber der Prognose vor 2 Jahren dank der Massnahmen aus dem Sparprogramm 17 stark reduziert werden.

Finanzhaushalt

Fazit Finanzhaushalt

- Haltung des Stadtrats
Aufgrund der heutigen Prognose Finanzhaushalt favorisiert der Stadtrat Variante **3**
- Begründung: Der Steuerfuss wird wenn nötig moderat in kleinen Schritten angepasst. Das Ziel der ausgeglichenen Rechnung wird im 2018 erreicht.

Fragen